

## Aus der Verbandsarbeit

### Interna und Editorial

Dieses Heft erscheint mit erheblicher Verspätung ein Jahr nach seinem planmäßigen Herausgabedatum. Mehrere Punkte belasten die Editions- und Verbandsarbeit erheblich und lassen uns unsere Kolleginnen und Kollegen bitten, ihren möglichen Beitrag zum Weiterbestehen des Verbandes, dessen bildungspolitisches Wirken gerade in der Zeit einer politischen Rückwärtswende, der „Bajuwarisierung“ der Rahmenrichtlinien und der katastrophalen Rezeption und Umsetzung der »PISA-Studie« besonders gefordert ist, zu leisten. Wir leiden unter:

- Finanzieller Auszehrung durch Mitgliederschwund und »vergessene« Beitragszahlungen,
- mangelnder Bereitschaft der Fach-Kolleginnen und –Kollegen, an Veranstaltungen und Fortbildungen teilzunehmen (so wurde unser Seminar „Haß, Tod und Ehre“ zwar von hochmotivierten Hochschulangehörigen, nicht jedoch von Lehrerinnen und Lehrern besucht!),
- Eingang von Manuskripten für »politik unterricht aktuell« ausschließlich aus dem universitären, dort jedoch internationalen Bereich, nicht jedoch aus der Lehrerschaft,
- einer Redaktionsarbeit, die im Augenblick ausschließlich von den zwei Vorstandsmitgliedern geleistet wird, die auch noch die Internet-Präsenz des Verbandes betreut und auch noch andere Aufgaben zu leisten – und wenn dann noch schwierigere gesundheitliche Probleme dazu kommen, bleibt die Verbandsarbeit in einem Maße liegen, wie es bei einem personell funktionierenden Verband eigentlich nicht vorkommen dürfte...

Wir beabsichtigen jetzt, im noch in diesem Jahr erscheinenden Heft 2/2002 die Thematik „Identität“ und „Politische Kultur“ in zwei Aufsätzen zu vertiefen und damit an die vorliegende Hefthematik anzuschließen; ein Aufsatz über die kurdischen und armenischen Minderheitenschulen erreicht uns aus der Türkei.

Im Heft 1/2003, das noch zum Jahreswechsel 2003/2004 fertig gestellt werden soll, wird die Problematik der „Dritte-Welt-Didaktik“ nach dem 3. Golfkrieg im Mittelpunkt stehen, wobei ein Blick zurück erweisen soll, welche Anregungen aus dieser emanzipations-orientierten didaktischen Tradition bis heute Bestand haben.

Eine größere Anzahl **Rezensionen** ist in Arbeit und soll 2004 in einem Supplement zusammenfasst werden. Wichtiger als diese Printedition erscheint uns jedoch die parallele oder auch kurzfristig vorgezogene Internet-Veröffentlichung unter <http://www.politiklehrerverband.org>. Den Verlagen die uns Rezensionsexemplare zur Verfügung gestellt haben, danken wir ausdrücklich und versichern, dass die Veröffentlichung der Rezensionen weiterhin geplant ist und bitten um Verständnis für die Verzögerung, die durch Arbeitsüberlastung von Rezensenten und Redaktion verursacht worden ist.

Auch alle Hefte von politik unterricht aktuell erscheinen parallel im Internet, um Kosten zu sparen und die Auflage strikt zu begrenzen. Die älteren Hefte seit 1990 werden von uns ebenfalls über unsere Homepage abrufbar sein, bis auf die Aufsätze der Autoren, die einer Internetpublikation nicht zugestimmt haben.

#### Zur Mitgliederbetreuung:

Durch ein völliges technisches Versagen unseres von der Bank zu Verfügung gestellten eBanking-Moduls, konnten seit 2002 keine Abbuchungen der Mitgliedsbeiträge mehr durchgeführt werden. Die Bank besteht aber auf der Verwendung dieser Software. Ein Rechts- und Schadensersatzstreit mit der SEB ist daher anhängig. Sobald als möglich, müssen wir dann in zwei Raten sowohl die Beiträge für 2002 nachträglich wie die fällig werdenden Beiträge für 2003 abbuchen. Wir bitten für das Verfahren um Entschuldigung und stellen auf Wunsch entsprechende Beitragsbescheinigungen aus. Wegen unserer knappen Finanzlage bitten wir dringen alle Selbstzahler um umgehende Überweisung ihrer Beiträge. Erhöhte fördernde Beiträge wären uns hoch willkommen.

Den Personen und Institutionen, mit denen wir durch Schriftentausch verbunden sind, danken wir ganz besonders und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit und Kommunikation.

Eine Mitgliederversammlung des Verbandes ist für November 2003 geplant; Vorstandswahlen und eine erneute Satzungsdiskussion stehen im Herbst 2004 an.

Mit den besten Grüßen für den Vorstand

*Gerhard Voigt*

Dieser Aufsatz ist in der Druckfassung erschienen in »politik unterricht aktuell«, Mitteilungen aus dem Verband der Politiklehrenden, Hannover (Verband der Politiklehrer e.V., Hannover).

*Redaktion und verantwortlich für die Internet-Publikation:*

Gerhard Voigt, OStR, [politiklehrerverband.voigt@web.de](mailto:politiklehrerverband.voigt@web.de)

Vgl. auch das **Impressum** der Homepage und die dort abgedruckte „**editorische Notiz**“ mit Angaben zur Textgestalt und zum Ausschluss der Haftung für in unsere Homepage aufgenommene *Links* zu anderen Internet-Seiten.

Hannover, 1.7.2003